

Dabei sind nicht nur die photographisch wichtigen, sondern auch die den organischen Chemiker speziell interessierenden Lichtreaktionen berücksichtigt. Ein Kapitel über die Beziehungen zwischen elektrischen und photochemischen Erscheinungen und eines über Strahlungen beschließt das Werk, dessen Benutzung ein ausführliches Inhaltsverzeichnis sehr erleichtert. K.

Chemisches Praktikum für Studierende der Naturwissenschaften. Von Dr. Max Dittrich, a. o. Prof. an der Universität Heidelberg. Qualitative Analyse. Carl Winters Universitätsbuchhandlung, Heidelberg. 1906. M 3.—

Vorliegendes Büchlein, das sich besonders an die Studierenden der Naturwissenschaften wendet, zeichnet sich dadurch aus, daß es nicht nur das analytische Tatsachenmaterial behandelt, sondern auch auf das chemische Verhalten der Elemente und ihrer Verbindungen etwas näher eingeht. Hierdurch kann es dem Anfänger, der noch keine eingehenderen Kenntnisse in der Chemie besitzt, ein guter Wegweiser für die praktischen Übungen im Laboratorium sein. Die Darstellung ist klar und übersichtlich. Paul F. Schmidt.

Das Bessemern von Kupfersteinen. Von Dr. ing. Friedrich Mayr, Diplomingenieur. Mit drei Tafeln. Craz & Gerlach (Joh. Stettner) Freiberg i. Sa., 1906. M 3.—

Die Bessemerie von Kupfersteinen, ein für die Kupferhüttenindustrie sehr wichtiger Prozeß, steht hauptsächlich in den Vereinigten Staaten, Tasmanien, Rio Tinto, auch in Frankreich (Eguilles) in Anwendung. Der Verf. hat sich der Aufgabe unterzogen, den auch theoretisch interessanten Gegenstand monographisch zu bearbeiten. Nach einer kurzen historischen Einleitung bespricht er zunächst die Theorie des Bessemern und bringt eine thermochemische Berechnung der Vorgänge im Konverter, zum Teile auf Grund von Angaben von Jannetaz, Brandt u. a. Anschließend daran werden der Bau und die Konstruktion der Konverter, die Schlacken, der Gang des Verblasens und die Metallverluste beim Bessemern in eingehender Weise erörtert und schließlich an der Hand eines größeren Zahlenmaterials ein Vergleich des Bessemer- und englischen Prozesses bezüglich der Elimination der schädlichen Elemente angestellt. Die klar und übersichtlich abgefaßte Monographie enthält auch für den, dem Kupferhüttenbetriebe Fernstehenden viele interessante Angaben und ist sehr zu empfehlen. Ditz.

Metallgießerei. Hilfsmittel, Arbeitsverfahren, Erzeugnisse und Kalkulationsregeln. Aus der Praxis dargestellt von Erhard Stahl, Ingenieur in Nürnberg. Mit 86 Figuren und 15 Legierungstabellen. Craz & Gerlach (Joh. Stettner), Freiberg i. Sa. 1906. M 5.—

Das vorliegende Buch bringt an der Hand zahlreicher zumeist guter Abbildungen im ersten Teile eine eingehende Besprechung der Formerei. Nach einer allgemeinen Einleitung wird die Sandformerei, Masseformerei und Lehmformerei behandelt. Der zweite Hauptteil befaßt sich mit der eigentlichen Gießerei. Zunächst werden die allgemeinen Eigenschaften der Metalle und Legierungen, der Brennstoff- und Luftverbrauch beim Metallschmelzen, die verschiedenen Öfen, hierauf die für die Gießerei wich-

tigen Metalle und Legierungen einzeln besprochen. Dieser letztere Teil läßt eine gewisse, notwendige Einheitlichkeit und Systematik vermissen. So wird bei vielen Metallen das Vorkommen relativ eingehend behandelt, bei anderen nichts oder fast nichts darüber gesagt. Ebenso sind die Eigenschaften der Metalle, speziell das chemische Verhalten, ziemlich wahllos angeführt. Bei manchen Metallen findet man eine Angabe über die Darstellung, bei anderen, ebenso wichtigen Metallen nicht. Wenn Verf. es schon für notwendig findet, in einer Tabelle die Atomgewichte der Elemente anzuführen, so wäre es doch wünschenswert, besonders bei Angaben von Zahlen mit zwei Dezimalstellen den neuen Ergebnissen der Forschung Rechnung zu tragen und nicht Zahlen anzuführen, die meist schon in der ersten Dezimalstelle, manchmal sogar in den Ganzen, von den heute als richtig angenommenen Werten abweichen. Daß die Tabelle schon einem älteren Werke entnommen ist, darauf weist auch der Umstand hin, daß einige Elemente fehlen, und das Didym noch als Element angeführt wird. In einem Anhang werden die Gewichtsberechnungen von Gußstücken, die spez. Gew. verschiedener Materialien, eine Maß- und Gewichtstabelle usw. angegeben. Die angeführten Bemängelungen berühren nur zum Teil den wesentlichen Inhalt des vorliegenden Buches. Eine Verbesserung in der angegebenen Richtung würde aber dem sonst ganz lesenswerten und für den Gießereimann recht brauchbaren Werke gewiß zum Vorteil gereichen. Ditz.

Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 22./10. 1906.

- 8n. C. 14 349. Verfahren zur Herstellung von leicht ätzbaren **Naphtylamin-Bordeaux**. (C.) 10./2. 1906.
- 10a. K. 30 846. Verfahren bei der **Verkoku**ng von Brennstoffen Zersetzungen der gasförmigen Destillationsprodukte im Ofen durch beschleunigtes Abführen derselben aus der Verkokungskammer mittels in diese unter Druck eingeleiteter Gase zu verhüten. H. Koppers, Essen, Ruhr. 6./12. 1905.
- 12a. M. 27 824. **Verdampfer**, bei welchem die zwischen der Verdampf- und der Setzkammer angeordneten Heizröhren senkrecht zu dem Ein- und Austritt des Heizmittels angebracht sind. Milwaukee Evaporator Company, Milwaukee, V. St. A. 12./7. 1905.
- 12d. F. 21 709. Verfahren zur gleichzeitigen Trennung und Entwässerung von pflanzlichen, tierischen und mineralischen Stoffen mit Hilfe der **Elektrosmose**. (M). 1./5. 1905.
- 12f. G. 21 835. Vorrichtung zum Füllen einer Anzahl von Gefäßen mit **Gas** mittels der pneumatischen Wanne. H. Gronwald, Berlin, 7./9. 1905.
- 12o. F. 20 482. Verfahren zur Entwicklung von gasförmigem **Formaldehyd** aus polymerisiertem Formaldehyd. Zus. z. Anm. F. 20 413. (By). 3./8. 1905.
- 12o. K. 30 607. Verfahren zur Darstellung von **Phenylthioglykolsäure**. (Kalle). 31./10. 1905.
- 12p. F. 20 744. Verfahren zur Darstellung von Derivaten des **Thebains**. Dr. M. Freund, Frankfurt a. M. 6./10. 1905.
- 12p. L. 19 493. Verfahren zur Darstellung von

Klasse:

- Indoxyl** oder dessen Derivaten und Homologen. Dr. L. Lilienfeld, Wien. 18./4. 1904.
- 12q. S. 21 522. Verfahren zur Darstellung von **Aminonaphtholen**. Dr. F. Sachs, Berlin, 23./8. 1905.
- 18a. W. 24 698. Verfahren zum Zusammenballen von **Schweifekies** klein mit Hilfe eines Metallsulfates als Bindemittel. U. Wedge, Ardmore, Penns., V. St. A. 3./11. 1905.
- 21b. A. 12 130. Verfahren, die Kapazität von **Bleisammlern** stetiger zu erhalten. Akkumulatorenfabrik, A.-G., Berlin. 5./5. 1904.
- 21h. G. 21 780. In die Sohle eines elektrischen Ofens eingebaute **Metallelektrode** mit Höhlung zur Durchleitung eines Kühlmittels. G. Gin, Paris. Priorität in Frankreich vom 3./8. 1904 anerkannt.
- 22a. B. 42 623. Verfahren zur Darstellung von **Azofarbstoffen**, welche die Alkoxygruppe enthalten. (B). 26./3. 1906.
- 22f. H. 34 631. Verfahren zur Herstellung von **Bleicarbonaten**. Gebr. Heyl & Co., G. m. b. H. u. Dr. A. Wultze, Charlottenburg. 31./1. 1905.
- 24c. D. 16 108. Beheizungsverfahren für **Gaserzeugungsöfen** mit senkrecht stehenden, sich nach unten erweiternden Retorten und mit an einer Längsseite des Ofens nebeneinander angeordnetem Generator und Regenerator oder Regeneratoren. Deutsche Kontinental-Gas-Gesellschaft u. Dr. J. Bueb, Dessau. 2./8. 1905.
- 26d. F. 21 024. Verfahren, **Ammoniak** aus Kohlendestillationsgasen oder anderen Industriegasen mit Magnesiumsalzlösungen auszuwaschen. W. Feld, Hönningen a. Rh. 12./12. 1905.
- 26d. K. 29 618. Vorrichtung zum Entfernen von **Teer** und **Naphtalin** aus Gasen, bestehend aus einem hohen geräumigen Turm, in dem das unten warm eintretende Gas unter allmählicher Abkühlung nach oben steigt. A. Klönne, Dortmund. 22./5. 1905.
- 26e. M. 27 892. Ladevorrichtung für **liegende Retorten** mit heb- und senkbarem Muldenträger. Theodor Mahn, Schildberg. 25./7. 1905.

Reichsanzeiger vom 25./10. 1906.

- 10a. F. 21 825. Einrichtung zum Festklemmen und Freigeben der Stampferstangen von **Kohlenstampfmaschinen** in einem auf- und abbewegten Gleitschlitten. Hch. Fischer, Gelsenkirchen. 28./5. 1906.
- 12d. C. 13 269. Einrichtung zum Anreichern des zu **filtrierenden** Wassers mit Sauerstoff für Filteranlagen mit losem, von unten nach oben durchströmtem Filtermaterial. F. Caudy, Balham, Engl. 30./10. 1904.
- 12d. Sch. 25 623. Maschine zum Hindurchpressen von dünn- oder dickflüssigen bzw. breiartigen Massen durch aus Gewebe oder anderen durchlässigen Stoffen bestehende Säcke. Schlieper & Baum, Elberfeld. 8./5. 1906.
- 12d. W. 25 745. Auslaageeinrichtung an **Filterpressen** für Maische und ähnliche Flüssigkeiten mit abwechselnd aufeinander folgenden Filterrahmen und beiderseits mit Filtertuch bedeckten Filterplatten. O. Wehrle, Emmendingen. Baden. 14./5. 1906.
- 12i. U. 2844. Verfahren zur Reinigung der **Schwefelsäure** von Arsen. The United Alkali Company Limited, Liverpool. 19./3. 1906.
- 12o. B. 40 529. Verfahren zur Darstellung von

Klasse:

- Kampfen** aus Pinenchlorhydrat. (B). 20./7. 1905.
- 12q. B. 34 979. Verfahren zur Darstellung von **Säurenitrilen**. Zus. z. Pat. 157 909. (B). 8./8. 1903.
- 12q. F. 17 148. Verfahren, um in der 1.5- und 1.8-**Antrachinondisulfosäure** die Sulfogruppen teilweise oder ganz durch Amino-, Alkylamino- oder Arylaminogruppen zu ersetzen. Zus. z. Anm. F. 17 101. (By). 16./1. 1903.
- 12q. W. 24 884. Verfahren zur Darstellung von **Trichloranthraflavinsäure**. R. Wedekind & Co. m. b. H., Uerdingen a. Rhein. 18./8. 1905.
- 21f. J. 8926. Verfahren zur Herstellung von aus Wolfram oder Molybdän oder Legierungen dieser Metalle bestehenden **Glühfäden** für elektrische Glühlampen. Zus. z. Anm. J. 8480. Wolframlampen-A.-G., Augsburg. 8./2. 1906.
- 21f. S. 22 472. Verfahren zur Herstellung von **Glühfäden** für elektrisches Licht aus pulverförmigem Wolframmetall oder Mischungen von Pulver des Wolframmetalls mit Pulvern anderer Metalle. Siemens & Halske A.-G., Berlin. 16./3. 1906.
- 22a. F. 21 689. Verfahren zur Darstellung von **Monoazofarbstoffen**. (By). 25./4. 1906.
- 24e. G. 22 159. Verfahren zur Beseitigung der Abwässerdüste bei **Gasreinigern**. Guldner-Motoren-Gesellschaft m. b. H., München. 24./11. 1905.
- 28a. W. 24 496. Verfahren zum Entkalken von **Häuten**. Dr. A. Weinschenk, Mainz. 25./9. 1905.
- 38h. P. 18 065. Verfahren, um **Holzschwellen**, Pfähle und ähnliche den Witterungseinflüssen ausgesetzte Holzgegenstände gegen die schädliche Einwirkung der Feuchtigkeit und sonstiger Einflüsse zu schützen. A. Poulsen, Lemvig, Dänem. 13./1. 1906.
- 80b. P. 17 816. Verfahren zur Herstellung von Platten aus **Faserstoff** und hydraulischen Bindemitteln durch Pressen zwischen Walzen. C. Pohl, Budapest. 6./11. 1905.
- 80b. R. 22 099. Verfahren zur Herstellung von **künstlichen Verblendsteinen**, deren Verblendseite das Aussehen von Bruchflächen von Natursteinen zeigt. R. Reising, Waltershausen i. Thür. 3./1. 1906.

Eingetragene Wortzeichen.

Bolargil für Superoxyde-Sauerstoffpräparate, chemisch-pharmazeutische, hygienische, kosmetische Produkte usw. Superoxyde-Sauerstoffpräparate „Vierl“, Dresden.

Chlorepsin für pharmazeutische Präparate. Fa. Dr. Freund & Dr. Redlich, Berlin.

Gautsch für Wachs, Stearin, Paraffin, Kerzen usw. Fa. J. Gautsch, München.

Görzena für Lederkonservierungsmittel usw. G. J. L. Görtz, Hamburg.

Grandira für medizinische, hygienische, diätetische, kosmetische Produkte usw. Gabriel Levy, Mülhausen i. Els.

Dr. med. Lausers Callapuol für Heilmittel. Fa. F. Braun, Nürnberg.

Linola für Fußboden- und Linoleumöl. Chemische Petroleumindustrie, G. m. b. H., Charlottenburg.

Perjodal für Arzneimittel. Dr. med. C. C. L. Mayer, München.

Sooree für diverse chemisch-technische Produkte usw. Fa. Th. Müller, Posen.

Schiffersmann für diverse chemisch-technische Produkte. Chemische Werke Hansa G. m. b. H., Hemelingen b. Bremen.

Westfalenlied für chemisch-technische Produkte. Aug. Luhn & Co. G. m. b. H., Barmen.

Patentliste des Auslandes.

Verfahren, **Alkoholen** und namentlich Äthylalkohol Wasser zu entziehen. Elektrochemische Werke. Engl. 21 567/1906. (Veröffentl. 25./10.)

Herstellung von **Aluminat**, Salzsäure und Natriumcarbonat mit Hilfe von tonerhaltigen Materialien. P. Klein. Frankr. 368 106/1905. (Ert. 26./9.—2./10.)

Herstellung von **Aluminium**. Betts. Engl. 7272A/1906. (Veröffentl. 25./10.)

Herstellung von **Aluminiumstickstoffverbindungen**. Dr. O. Serpek. Ung. S. 3533. (Einspr. 15./11.)

Darstellung von phtalsaurem **Cotarnin**. Knoll & Co. Österr. A. 4571/1906. (Einspr. 15./12.)

Apparat zur Zersetzung organischer, stickstoffhaltiger Rückstände zur Herstellung künstlicher **Düngemittel**. H. Keller. Frankr. 368 149, 1905. (Ert. 26./9.—2./10.)

Elektrische Batterien. Schauli. Engl. 19 616/1905. (Veröffentl. 25./10.)

Elektrode für Sammlerbatterien mit alkalischem Elektrolyt. Derselbe. Ung. E. 1023. (Einspr. 15./11.)

Elektrodenmasse für Sammlerbatterien und Verfahren zur Herstellung derselben. T. A. Edison. Ung. E. 1022. (Einspr. 15./11.)

Explosible Bomben. B. F. S. B. Powell. Frankr. 368 215/1905. (Ert. 26./9.—2./10.)

Unzerstörbare **Fäden** für Leucht- und Heizanlagen. Michaud & Delasson. Engl. 18 643/1906. (Veröffentl. 25./10.)

Apparat zur Herstellung kontinuierlicher Roßhaarfäden. H. Severen sen. Frankr. 368 158/1905. (Ert. 26./9.—2./10.)

Herstellung von seidenähnlichen **Fäden** und Zellulose-Lösungen hierzu. Friedrich. Engl. 6072/1905. (Veröffentl. 25./10.)

Erzeugung künstlicher **Fäden** aus Zelluloselösung. Dr. E. Thiele. Österr. A. 5127/1905. (Einspr. 15./12.)

Herstellung glänzender, weicher **Fäden** künstlicher Seide. J. A. E. H. Boullier. Frankr. 368 190/1905. (Ert. 26./9.—2./10.)

Färbeapparat. P. Klug. Österr. A. 5900 1905. (Einspr. 15./12.)

Herstellung von Ätzreserven unter **Küpenfarbstoffe**. P. Ribbert. Frankr. 368 335/1905. (Ert. 26./9.—2./10.)

Neuer orangefarbener **Monoazofarbstoff**. (A). Frankr. 368 259/1905. (Ert. 26./9.—2./10.)

Darstellung eines grünen **Säurefarbstoffes** der Anthracenreihe. (By). Österr. A. 5305/1905. (Einspr. 15./12.)

Darstellung von Dianthrachinonyl und seinen Derivaten, sowie von **Anthracenfarbstoffen** aus denselben. (B). Österr. A. 4868/1905. (Einspr. 15./12.)

Blauer **Säurefarbstoff** der Triphenylmethanreihe. (A.) Ung. A. 1009. (Einspr. 15./11.)

Herstellung von Ätzreserven unter **Küpenfarbstoffen** auf mittels Hydrosulfiten ätzbaren Färbungen. P. Ribbert. Ung. R. 1715. (Einspr. 15./11.)

Filter mit rahmenartiger, mittels muffenartiger, quergeschlitzter Ansätze nebeneinander über

ein oder mehrere längsgeschlitzte Abflußrohre gesteckten Filterelementen. H. Lieberich. Ung. L. 1740. (Einspr. 15./11.)

Vorbereiten von Woll- und Halbwollgarnen in Kötzerform für die Behandlung mit Bleich-, Färb- und ähnlichen Flüssigkeiten. H. Giesler. Österr. A. 3415/1905. (Einspr. 15./12.)

Apparat zum Erzeugen von **Gas** für Leucht- und Heizwecke aus Petroleumäther und anderen flüchtigen Ölen. Green & Hom. Engl. 5222 1905. (Veröffentl. 25./10.)

Apparat zum Reinigen von **Gasen** und Behandlung mit Flüssigkeiten. Elsenhans. Engl. 25 665/1905. (Veröffentl. 25./10.)

Destillieren von Kohle zur Erzeugung von Leucht- und Heizgasen. Young & Glover. Engl. 23 650/1905. (Veröffentl. 25./10.)

Verminderung der Phasenverschiebung im Stromkreise bei der Behandlung von **Gasen** mit elektrischen Flammenbögen. (B). Österr. A. 1387, 1906. (Einspr. 15./12.)

Hordenstab für trockene **Gasreiniger**. Berlin-Anhaltische-Maschinenbau-Aktiengesellschaft. Ung. M. 2574. (Einspr. 22./11.)

Verfahren der **Chromgerbung**. Lederfabrik Hirschberg vorm. H. Knoch & Co. Frankr. 368 122/1905. (Ert. 26./9.—2./10.)

Ätzipasten zum Ätzen gefärbter **Gewebe**. (B). Engl. 7617/1905. (Veröffentl. 25./10.)

Reinigungsmasse zum Trockenreinigen von **Geweben**. Weiß. Engl. 12 080/1905. (Veröffentl. 25./10.)

Glasschmelzofen. K. Krug. Ung. K. 2879. (Einspr. 22./11.)

Herstellung metallischer **Glühkörper** für elektrische Glühlampen. Deutsche Gasglühlicht-A.-G. Frankr. 368 225/1905. (Ert. 26./9.—2./10.)

Glühkörper für elektrisches Glühlicht. Kuzel. Engl. 5129/1905. (Veröffentl. 25./10.)

Herstellung von **Glühkörpern** aus Wolfram oder Molybdän und von Glühfäden aus Wolfram für elektrische Glühlampen. Lux. Österr. A. 4755/1905 u. A. 1297/1906. (Einspr. 15./12.)

Elektrische **Glühlampe**. Schade. Engl. 3988/1905. (Veröffentl. 25./10.)

Färben von **Holz**. Dr. G. Rigler. Ung. R. 1638. (Einspr. 22./11.)

Apparat zum Erhitzen, Dämpfen und chemischen Behandeln von **Holz**. McWhirter. Engl. 6681/1905. (Veröffentl. 25./10.)

Drucken von **Indigo** mittels Formaldehyd-Hydrosulfit. (M). Österr. A. 3062/1903. (Einspr. 15./12.)

Herstellung von **Kampfen**. (B). Frankr. 368 179/1905. (Ert. 26./9.—2./10.)

Neuerungen bei der Behandlung von **Kautschuk** und seinen Abfällen. W. A. Könneman. Frankr. 368 144/1905. (Ert. 26./9.—2./10.)

Verfahren dünnen **Kautschukplatten** von beliebiger Länge Widerstandsfähigkeit zu geben. E. Frankenberg. Frankr. 368 254/1905. (Ert. 26./9.—2./10.)

Elektrische **Kontakte** aus Mischungen von Metall und Kohle. Gebr. Siemens & Co. Engl. 21 585/1906. (Veröffentl. 25./10.)

Lichtbeständiges **Litopon**. W. Ostwald. Frankr. 368 311/1905. (Ert. 26./9.—2./10.)

Herstellung von **Metallen** nach dem aluminothermischen Verfahren. Goldschmidt & Weil. Engl. 20 004/1905. (Veröffentl. 25./10.)

Rückgewinnung von **Metallen** aus Flüssigkeiten. C. E. Holland. Ung. H. 2578. (Einspr. 15./11.)

Herstellung von Isolierpulver und mittels diesem erzeugten Isoliermörtel, sowie Wasser nicht durchlassendem Beton für Mauerungen aller Art. Dr. F. Fuchs. Ung. F. 1565. (Einspr. 15./11.)

Elektrischer Ofen. Röchlingsche Eisen- und Stahlwerke G. m. b. H. und W. Rodenhauser. Ung. R. 1696. (Einspr. 15./11.)

Herstellung von Abkömmlingen der 5-Oxy-1,2-naphthimidazol-7-sulfosäure. (A). Frankr. 368 297/1905. (Ert. 26./9.—2./10.)

Reinigen von Paraffin. Az. Jan. Mijs. Ung. M. 2493. (Einspr. 15./11.)

Herstellung von löslichen Extrakten aus Rinde und anderen Stoffen pflanzlichen Ursprungs. The Bakau Company Ltd. Ung. B. 3453. (Einspr. 15./11.)

Brillant kopierende photographische Papiere. F. Hrdliczka-Csizsar. Österr. A. 1063 1904. (Einspr. 15./12.)

2-Thio-4, 6-dioxy-pyrimidin und dessen C-Alkyl-substitutionsprodukte. (By). Österr. A. 5304, 1905. (Einspr. 15./12.)

Herstellung einer Roßhaarimitation. Eybl & Neckam. Österr. A. 2943/1905. (Einspr. 15./12.)

Herstellung neuer Salicylsäureabkömmlinge und neuer Zwischenprodukte. (By). Frankr. 368 133/1905. (Ert. 26./9.—2./10.)

Herstellung von Salpetersäure mit Hilfe der atmosphärischen Luft. Chemische Fabriken Gladbeck G. m. b. H., Frankr. 6484, 341 109/1905. (Ert. 26./9.—2./10.)

Herstellung von Salpetersäure oder Stickstoffoxyd aus atmosphärischer Luft. Salpetersäure-Industrie-Gesellschaft m. b. H. Österr. A. 2092/1906. (Einspr. 15./12.)

Darstellung von neutralen Säureestern aus Santelöl. Knoll & Co. Österr. A. 3586/1906. (Einspr. 15./12.)

Herstellung von rauchschwachem Schießpulver. Dr. C. Claessen. Ung. C. 1353. (Einspr. 15./11.)

Herstellung von dünnflüssiger Schlacke in metallurgischen Zwecken dienenden Öfen. Röchlingsche Eisen- und Stahlwerke G. m. b. H. Ung. R. 1728. (Einspr. 22./11.)

Einrichtung zur Herstellung von Kunstseide. H. E. A. Vittemet. Ung. V. 765. (Einspr. 22./11.)

Sprengstoffe. Luck. Engl. 25 939/1905. (Veröffentl. 25./10.)

Chlorathaltiger Sprengstoff für Bergwerkszwecke. Dr. S. Laszcynsszki. Ung. L. 1962. (Einspr. 15./11.)

Herstellung von Sprengstoffen. Abelli. Engl. 21 529/1905. (Veröffentl. 25./10.)

Zubereitung und Züchtung von Organismen, welche atmosphärischen Stickstoff binden. Earp-Thomas. Engl. 15 949/1906. (Veröffentl. 25./10.)

Behandlung von Holz zur Extraktion von Terpentin. F. T. Snyder. Frankr. 368 198 1905. (Ert. 26./9.—2./10.)

Darstellung überschwefelsaurer Salze durch Elektrolyse. Konsortium für Elektrochemische Industrie G. m. b. H. Ung. E. 1036. (Einspr. 15./11.)

Verflüssigen von Luft und Gewinnen von Sauerstoff. Mewes. Engl. 21 780/1906. (Veröffentl. 25./10.)

Vergaser. E. A. Jahn. Frankr. 368 124, 1905. (Ert. 26./9.—2./10.)

Reinigen von Rohwiscin aus Ilexarten. Dr. W. Loebell. Österr. A. 6243/1904. (Einspr. 15./12.)

Erhitzer, Abscheider und Reiniger für Speisewasser. W. A. Gibson. Frankr. 368 318/1905. (Ert. 26./9.—2./10.)

Apparat zum Reinigen von Speisewasser. Kesson. Engl. 25 336/1906. (Veröffentl. 25./10.)

Apparat zum Bleichen von Wolle. G. Pansa. Frankr. 368 280/1905. (Ert. 26./9.—2./10.)

Vorrichtung zum Waschen und Entfetten von Rohwolle mittels Elektrizität. J. M. Baudot. Ung. B. 3386. (Einspr. 22./11.)

Herstellung eines Zahnzementes. P. Steenbock. Österr. A. 3210 u. 3212/1904. (Einspr. 15./12.)

Nitrieren von Zellulose mittels auf elektrischem Wege konz. Säuren. Graf G. Chandon de Briailles. Ung. C. 1297. (Einspr. 15./11.)

Verein deutscher Chemiker.

Bezirksverein Hannover.

Das Vorstandsmitglied des Hannoverschen Bezirksvereins und Vorstandsrat des Vereins deutscher Chemiker, Dr. Rudolf Hase, wurde am Dienstag, den 14./8., auf dem Engesohder Friedhofe in Hannover unter sehr großer Beteiligung beerdigt. Am Grabe sprachen: der Geschäftsführer des Hauptvereins, Herr Privatdozent Dr. Kerpeler, ferner der Sprecher des Corps Saxonia, welchem der Verstorbene als alter Herr angehört hatte.

Der Hannoversche Bezirksverein weihte dem Verstorbenen am selben Abend eine stimmungsvolle Trauerfeier in dem Vereinslokale, welches in einen grünen Trauerhain, schwarz umflort, verwandelt war.

Die Feier wurde eingeleitet und beschlossen durch Vorträge ernster Melodien eines Streichquartetts.

Der Vorsitzende Dr. Laves hielt die Trauerrede, welche in gekürzter Form an anderer Stelle in diesem Hefte steht; sodann gedachte Dr. Kerpeler der Verdienste des Verstorbenen um den Verein deutscher Chemiker; Baurat Taahs gedachte der Verdienste Hases um das Zustandekommen des Verbandes chemisch technischer Vereine in Hannover, sowie der Familie des Verstorbenen. Von dieser waren der älteste Sohn, ein Neffe und ein Schwager mit anwesend.

Württembergischer Bezirksverein.

Sitzung vom 12./10. 1906.

Vorsitzender: Dr. Bujard, Schriftführer: Dr. Röhm. Anwesend: 16 Mitglieder und 2 Gäste.